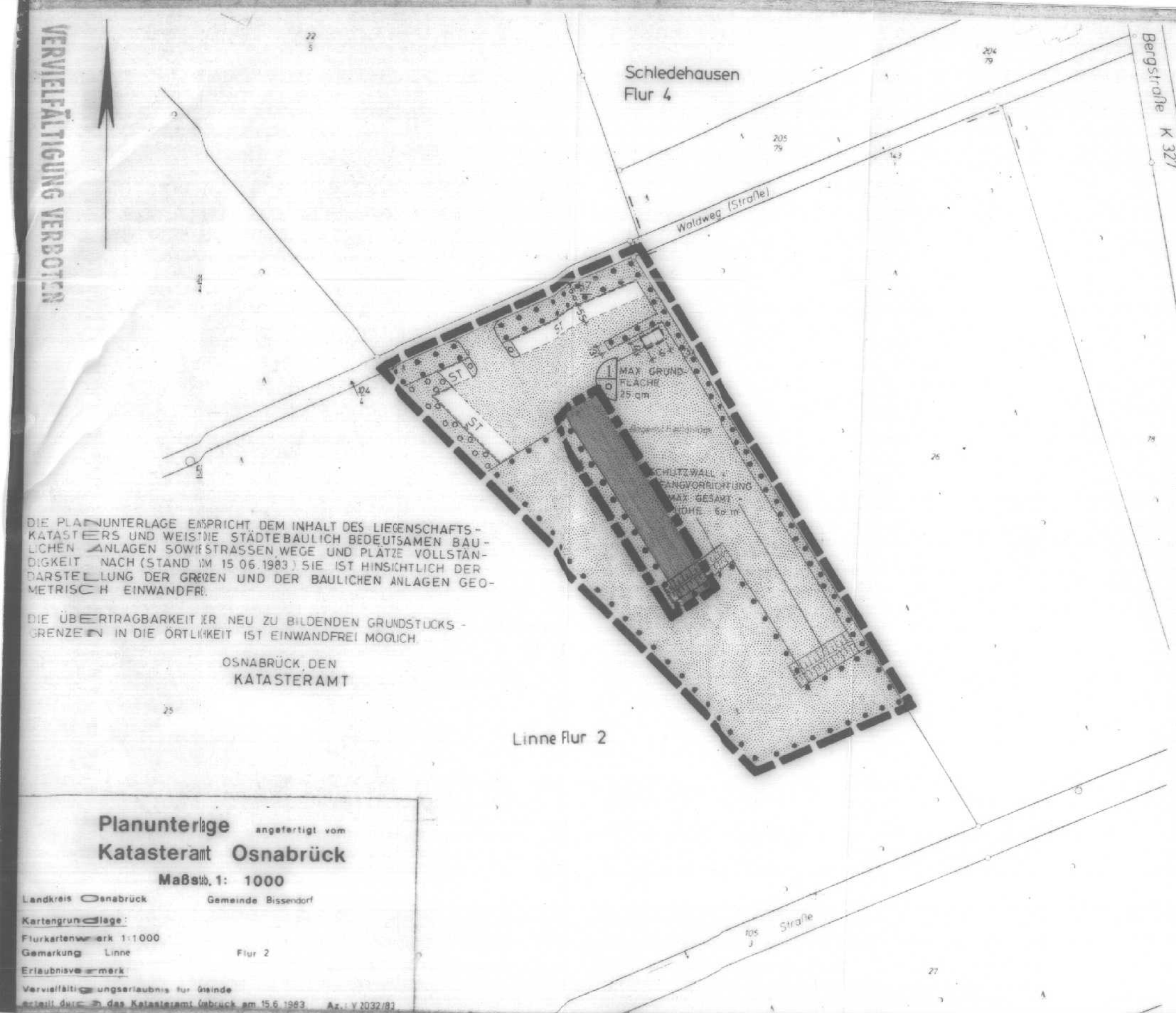


VERVIELFÄLTIGUNG VERBODEN



PLANZEICHENERLÄUTERUNG

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- 1 = GESCHOSSZAHL
2 = BAUWEISE
- ZAHLE OHNE KREIS = HÖCHSTGRENZE
o = OFFEN

- BAUGRENZE
ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

VERKEHRSFLÄCHEN (ÖFFENTLICH)

- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

GRÜNFLÄCHEN

- GRÜNFLÄCHEN (PRIVAT) BOGENSCHIESSPLATZ

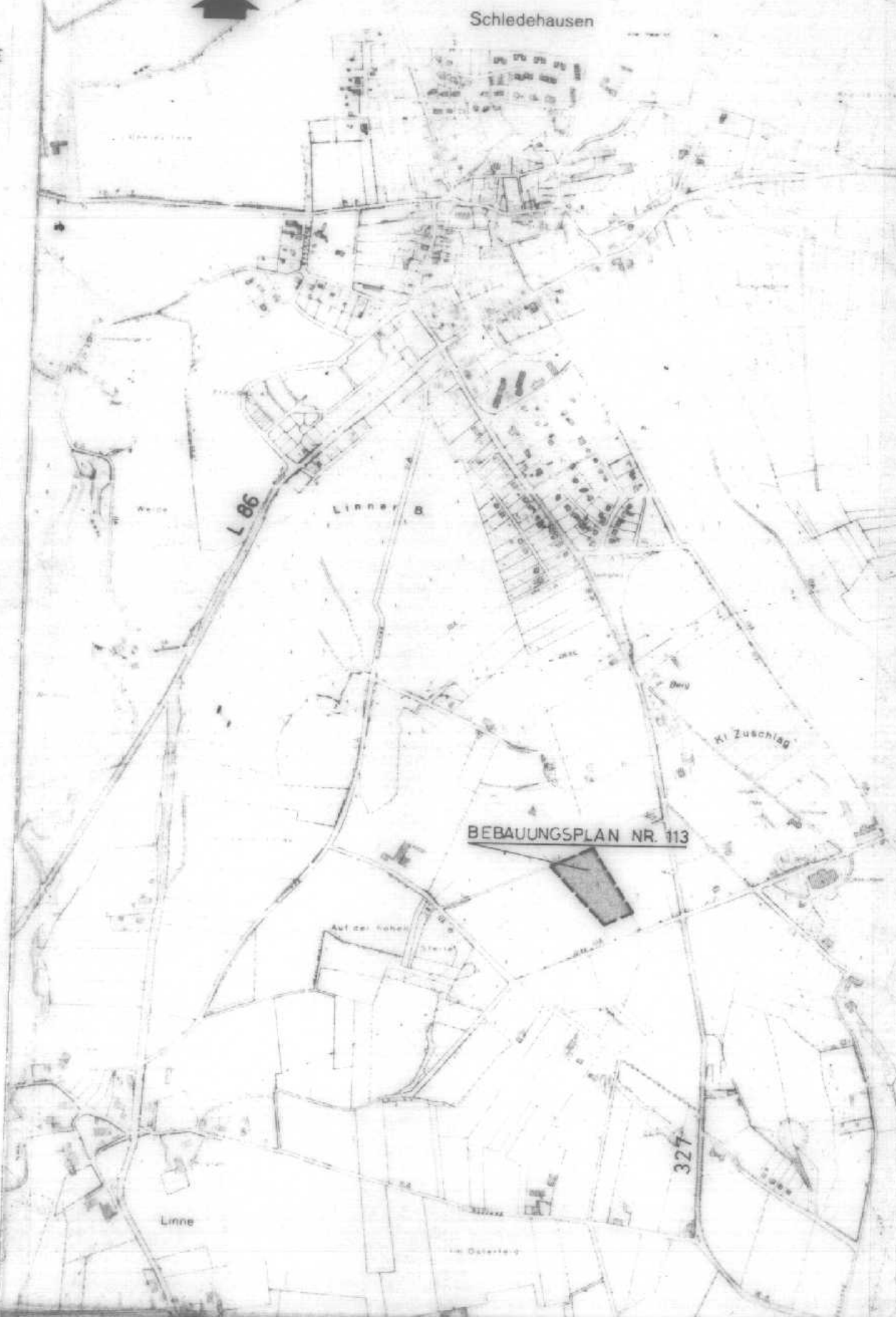
PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT.

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN MIT BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN UND FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND GEWÄSSERN.
GEM. § 9 (1) 25 b BBAUG

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER ÄNDERUNG

**ÜBERSICHTSPLAN
M. 1:10000**



AUF GRUND DES § 1 ABS. 3 UND DES § 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) IN DER FASSUNG VOM 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, BER. S. 3617) ZULETZT GEÄNDERT DURCH ARTIKEL 1 DES GESETZES ZU BESCHLEUNIGUNG VON VERFAHREN UND ZUR ERLEICHTERUNG VON INVESTITIONSVORHABEN IM STADTEBAURECHT VOM 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) UND DES § 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 22.06.1982 (NDS. GVBl. S. 230)

HAT DER RAT DER GEMEINDE BISSENDORF

DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 1 „BOGENSCHIESSPLATZ“ BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NACHSTEHENDEN/NEBENSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN:

BISSENDORF DEN 10.10.1984
BURGERMEISTER



GEMEINDEDIREKTOR

KENNZEICHNUNGEN, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN u. HINWEISE
GEMÄSS § 9 (6) BBAUG WIRD NACHRICHTLICH DARAUF HINGEWIESEN DASS MASSNAHMEN ZUR VERWIRKLICHUNG DES PLANES EINSCHLIESSLICH DER KOSTEN DER DURCHFÜHRUNG IN DER BEGRÜNDUNG VOM DARGELEGT SIND.

ORDNUNGSWIDRIG HANDELT, WER GEMÄSS § 6 (2) NGO UND § 156 BBAUG VORSATZLICH ODER FAHRLÄSSIG DIESER SATZUNG ZUWIDERHANDELT. DIE ORDNUNGSWIDRIGKEIT KANN MIT EINER GELDBUSSE BIS ZU 5000,- DM GEAHNDET WERDEN.

DIESE SATZUNG TRITTT MIT DER BEKANNTMACHUNG IN KRAFT.

**1. ÄNDERUNG ZUM
BEBAUUNGSPLAN NR. 113
(VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEM. § 13 BBAUG)**

DER GEMEINDE BISSENDORF
LANDKREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM ... DIE AUFSTELLUNG DER ÄNDERUNG NR. 1 ... BESCHLOSSEN

BURGERMEISTER

GEMEINDEDIREKTOR

DER BESCHLUSS IST GEM. § 2 ABS. 1 BBAUG AM GEMACHT WORDEN

ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT

BISSENDORF DEN

GEMEINDEDIREKTOR

DIE ÄNDERUNG IST GEMÄSS § 13 BBAUG AM 10.10.1984 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE BISSENDORF ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN

BISSENDORF DEN 10.10.1984



BURGERMEISTER

GEMEINDEDIREKTOR

Urschrift

DAMIT IST DIE ÄNDERUNG IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 20.12.1984

BISSENDORF DEN 3.1.1985



BEARBEITET GEÄNDERT
26.09.1984
pb PLANUNGSBÜRO NOLTE + HOLT
OSNABRÜCK
STÄDTISCHES BAUEINGANGS- UND VERKEHRSWESEN
VERGLEICH: VERGLEICHENDE PL. V. 12.1984/87